

Der Monatsbezugszettel ist in vier Bereiche gegliedert:

MONATSABRECHNUNG März 2019

Seite 1 /



Personalnummer: 00043999 Abr.Kr. 93 DST: 12002952 Kost.: 318016 DB/TB: 12000752/1001 Frau/Herr [Name], [Titel] [Schule Straße Plz, Ort]	Kost. [Schule] Planst. [Zahl] Schema Vertragslehrer II Besold.dienstalter 18.02.02 Einst. L1 Gehaltsstufe 10 Nächste Vorr: 01.01.2021 NGW-lfd: Bem: NGW-Ntr Bem Besch.Grđ: 100,00 Vers.Nr.
---	---

Stammdaten:

Kurztext	Langtext	Erläuterung
Abr.Kr.	Abrechnungskreis	Zeitpunkt der Auszahlung (91 = Beamter; 93 = 15. d. Monats VL,...)
DB/TB	Dienstbehördenkennzahl	
Kost	Kostenstelle	entspricht der Schulnummer
Einst	Einstufung	Verwendungs- oder Entlohnungsgruppe, zB L1, l2a2 oder pd
	Gehaltsstufe	aktuelle Gehaltsstufe, zB 11 oder D2 (Dienstalterszulage), bei II L bedeutet 12, den Teiler 12
Nächste Vorr.	Besoldungsdienstalter	Datum der nächsten Vorrückung
NGW-lfd.	Nebengebührenwerte	Nebengebührenzulage
NGW-Ntr.	NGW-Nachtrag	Nachtrag der MDL auf akt. Gehaltszettel
Bem:	Bemessungsgrundlage	
Besch.-Grđ.	Beschäftigungsgrad	In % (100% = Vollbeschäftigung)
Vers.Nr.:	Sozialversicherungsnr.	

Bezüge	Monat	Anzahl	Wert	Betrag
0001 Grundbezug	03/2019			5.168,70
1402 Kinderzuschuss	03/2019			46,80
4851 Kustod.NbLeist. LVG2	03/2019	0,50		82,00
5011 Sonderzlg. 1. Qu. (92/93)	03/2019	100,00%		2.584,35
2111 Mehrleistungsstd. § 61/2	01/2019	18,07		1.214,13
Summe Bruttobezüge				9.095,98

Bruttogehalt in pd (Gehaltsstufe 1):

Bezüge	Monat	Anzahl	Wert	Betrag
0001 Grundbezug	06/2019			2.719,90
4832 Fächervergütung A §46e	04/2019	3,00		103,50
4833 Fächervergütung B §46e	04/2019	4,00		56,32
Summe Bruttobezüge				2.879,72



Bezug:

Kurztext	Langtext	Erläuterung
0001	Grundvergütung /	Gehalt lt. Entlohnungsschema
0700	Zus. Bezugsteile	Betreuungslehrerabgeltung
0519	Dienstzulage gem. §58 GG	
x1402	Kinderzuschuss	12-mal jährlich, steuerpflichtig
1450	RGF	Steuerfreie Reisegebührenabgeltung
1450	RGP	Steuerpflichtige Reisegebührenabgeltung
2101	Einzelanmeldung L1	Anzahl mal Fixbetrag gem. § 61 Abs. 8 GG
2191	Einzelanmeldung L2	
2111	Mehrdienstleistungstd. § 61/2	MDL = Anzahl MDL * Grundbezug lt. Gehaltstabelle (+ etwaiger Zulagen) * MDL-Faktor (zB 1,3) / 100
2515	Belohnung	Belohnung administrative Belastung CLIL
2600	Fahrtkostenzuschuss	
3512	Krank BZ	§ 13c GG Dienstverhinderung
4811	Prüfungsentschädigung	Gem. Prüfungstaxengesetz
4814	Vorb. Mündl. Prüfung	= Abgeltung Betreuung abschl. Arbeiten, aber auch Vorbereitung mündl. Prf (Unterscheidung nur über Auszahlungsmonat möglich)
4817	Abgelt. Zusatzqualifikation	Prüfungstaxe Schulleitung
4822	Upis-Rap	1-12 Klassen bis zu 4 Stunden 13-22 Klassen bis zu 6 Stunden Ab 23 Klassen bis zu 8,5 Stunden
4826		Mentorenvergütung für 1 Lehrkraft i. d. Induktionsphase 2 Lehrkräfte 3 Lehrkräfte
4827		
4828		
4832	Fächervergütung A	FV für LVG I, II wertige Gegenstände, Bezahlung idR im übernächsten Monat ab Anfall
4833	Fächervergütung B	FV für LVG III, Bezahlung s.o
4834	Fächervergütung Durchschnitt	FV in den Hauptferien als Durchschnitt aus dem Unterrichtsjahr
4851	LVG II 1 WStd LVG II 0,5 WStd	Vergütung Kustodiate gem. § 61b GG, auch Bildungsberatung
4887	Vergüt. Klassenvorstand	10-mal pro Schuljahr
4888	SVA	Pädagog. Betreuung Schulveranstaltung § 63a GG
4889		Abgeltung individuelle Lernbegleitung § 63c GG
48H1	Lehra. Verg. LA1	Honorar PH
5011	Sonderzlg. 1. Qu.	Halber Monatsbezug, aliquot bei Teilbeschäftigung bzw. entsprechend der AZ Monate Beschäftigung je Quartal, VL
5012	Sonderzlg. 2. Qu.	
5013	Sonderzlg. 3. Qu.	
5014	Sonderzlg. 4. Qu.	
5001-5004	Sonderzlg.1. Qu. – Sonderzlg. 4. Qu.	Pragmatisierte

Abzüge	Monat	Tage	Bem.Gdl	Betrag	
Y263	KV/SV/WFB laufend	03/2019		5.220,00	384,71-
Y264	KV/SV Sonderzahlung	03/2019		2.584,35	177,54-
YPV3	Pensionsvers.beitr. lf	03/2019		5.220,00	535,05-
YPV4	Pensionsvers.beit. SZ	03/2019		2.584,35	264,90-
/440	Steuer gemäß Tarif	03/2019		4.351,57	945,16-
Y300	Lohnsteuer fix (SZ)	03/2019		1.521,91	91,31-
Y3ST	Lohnsteuer Rückrch.				534,00-
Y3SV	KV/SV/PB/WFB Rückr.				389,22-
7201	Gewerksch.öff.Dienst	01/2016			26,17-
7630	Zukunftssich.§3(1)Z15a	01/2016			25,00-
Summe	Abzüge				3.373,06-

Abzüge Vertragslehrer/innen:



Kurztext	Langtext	Erläuterung
Y263	Gesetzl. Abzüge zu Kranken-, Arbeitslosenversicherung und Wohnbauförderung KV/SV/WFB lfd.	Diese Beiträge (dzt. 7,32% ASVG, 7,60% BVA) werden vom Entgelt, Klassenvorstandsabgeltung, Abgeltung für Kustodiate, Dienstzulage, Kinderzuschuss, Mehrleistung u. Einzelsuppl. bis zur Höchstbeitragsgrundlage eingehoben
Y264	Kranken- und Sozialver. von Sonderzahlungen ohne WFB (0,5%)	Gesetzl Abzüge (7,1% BVA, 6,82% ASVG) von den Sonderzahlungen bis zur HBMGL
YPV3	Pensionsversicherungsbeitrag lfd.	dzt. 10,25 % vom Bruttobezug, nach oben hin mit HBGL (s. letztes Kapitel) begrenzt, bei SZ sind es 10,25% nach oben hin mit der HBMGL pro Jahr begrenzt.
YPV4	Pensionsvers.beitrag SZ	
/440	Steuer gemäss Tarif	Wird von der Bemessungsgrundlage lt. Steuer gemäß Tarif berechnet
Y300	Lohnsteuer fix f. SZ.(13. + 14.,Belohnung,Prüfungstaxen, Jubiläumszulage)	6% von den SZ, nach oben hin mit HBMGL begrenzt, fixer Freibetrag dzt. € 720,-
Y3ST	Lohnsteuer Rückrechnung	z.B. MDL aus Monate davor (MDL April wird im Juni ausbezahlt), Prüf.taxen, Betreuungslehrer/in,
Y007	Nettoübergenuß	Rückzahlungsbetrag netto
1311	Rate Buchung	Rate der Rückzahlung

Abzüge Beamte/innen:

Kurztext	Langtext	Erläuterung
Y263	Gesetzl Abzüge zu Krankenversicherung und Wohnbauförderung	dzt. 4,60 % vom Bruttobezug, KV, Ki.zuschuss, Kustodiate etc., begrenzt mit der HBMGL 4,10 % bei SZ mit HBMGL
Y264	KV/SV für Sonderzlg.	
YP63	Pensionsbeitrag lfd. Bezüge + Zulagen f. Schulleiter, Administrator, Erzieher, ohne Kinderzuschuss	a) vor 01.01.1955 geboren und vor 2005 pragmatisiert: 12,55 % ABER nach 1.12.1959 geboren: 11,05% b) nach 31.12.1954 geboren: Einschleifregelung; der Beitrags-satz ist vom Geburtsjahr abhängig
YPN3	Pensionsbeitrag von den Nebengebühren	11,05 % für Nebengebühren z.B. Klassenvorst., Kustodiat, ML, Es
YP64	Pensionsbeitrag für SZ	a) Vor 1.1.1955 geboren: 12,55% b) Nach 31.12.1954 geboren: s. Kap. Pensionsbeiträge
/440	Lohnsteuer	wie bei VL

Sonderabzüge:

Kurztext	Langtext	Erläuterung
7201	Gewerkschaftsbeitrag	1 % des Grundbezuges +Dienstzulage, höchstens jedoch 1% vom Referenz-betrag
7630	Zukunftssicherung	Zukunftssicherung gem. §3 Abs.1Z15 EStG max. € 25 pro Monat steuerfrei
1311	Rate Buchung	Ein Geldbetrag, der vom Arbeitgeber zu viel angewiesen wurde. Rückzah-lungsrate max. 5% des Bruttobezugs
679	BV DG-Beitrag	1,53% vom Grundbezug (+ Auslandsverwendungszulage) als Dienstgeber-beitrag zur betrieblichen Mitarbeitervorsorgekasse



Überweisung					
STEIERMÄRKISCHE BANK IBAN					5.722,92
Absenderbank					
Informationen				Wert	
YSGW	Summe Gehalt u. Wahr.	03/2019			5.168,70
YBON	Familienbonus	03/2019		208,36	
/401	Jahressechstel	03/2019		12.170,39	
/120	Lfd. Bezüge für Sechstel	03/2019		5.297,50	
7000	BPK DG Anteil	01/2019		9,34	
7000	BPK DG Anteil	03/2019		40,72	
7001	BPK DG Anteil SZ	03/2019		19,86	
Steuerbegünstigung					
FB §35	0,00	Pend.P	0,00	Werbek.	0,00
Allein.V/E	Ja	FB Erw.M.	0,00	PensAbs	NEIN
				FB §63	0,00
				Stf§68	0,00
				ZukSi§3	25,00

Sonstige Hinweise:

Kurztext	Langtext	Erläuterung
	Jahressechstel	Angabe zur Höhe des aktuellen Jahressechstels
FB §35	Freibetrag	Freibetrag auf Grund von Behinderung
Allein.V/E	Alleinverdiener- u/o Alleinerzieherabsetzbetrag	Ob Anspruch besteht
Pend.P	Pendlerpauschale	
FB §63	Freibetrag	Wenn dem Dienstgeber ein Freibetragsbescheid übermittelt wurde
FB ErwM	Freibetrag	Freibetrag auf Grund von Erwerbsminderung
PensAbs	Pensionistenabsetzbetrag	Nur bei Pensionisten ein JA
Stf §68	Steuerfreibetrag	Freibetrag für die Besteuerung bestimmter Zulagen und Zuschläge
ZukSi §3	Zukunftssicherung	Steuerbegünstigte Zukunftssicherung §3 EStG € 25,-
7000	BPK DG Anteil	Für ab 1955 Geborene zahlt der Dienstgeber 0,75 % des Bruttoentgeltes in die Bundespensionskasse ein. Auch LehrerInnen können in die BPK einzahlen. Die BPK ist die 2. Säule der Pensionsvorsorge, neben der gesetzl. und eigenen Vorsorge. www.bundespensionskasse.at
7001	BPK DN Anteil	
/49Q	Pendlereuro km/Jahr	Einmalbetrag / Jahr
1341	Offene Forderung Buchung	= Nettoübergewinn – Rate Buchung

- **Geldaushilfe**

§ 23 Abs 3 GehG; § 25 Abs 4 VBG

Pragmatisierte und vertragliche Lehrer können um eine einmalige, nicht rückzahlbare Geldaushilfe (RS BMBWF 19/2019) im Dienstweg ansuchen. Anträge auf Geldaushilfe müssen innerhalb von 6 Monaten ab Rechnungsdatum eingebracht werden.

Maximale Höhe (Bemessungsgrundlage, Aufwand) der Geldaushilfe:

- Zahnartzkosten 2.050,00
- Hörgeräte 2.050,00
- Begräbniskosten 1.500,00
- Sehbehelfe 300,00
- Geldaushilfen aus anderen Gründen bedürfen der Genehmigung durch das BMBWF.

Ausgaben, die für Kinder anfallen, können nur gewährt werden, wenn für das Kind ein Kinderzuschuss zusteht.

Bis € 1.400,00 Nettoeinkommen werden 50% des Aufwandes ersetzt.



Selbstbehalt

Ab € 1.400,00 Nettoeinkommen ist ein prozentueller Selbstbehalt zu ermitteln.

- Das Familiennettoeinkommen ist das Gesamtnettoeinkommen ohne Sonderzahlungen, einschließlich Unterhaltszahlungen oder gesetzliche Leistungen aus der Sozialversicherung beider Ehegatten, eingetragener Partner bzw. Lebensgefährtin.
- Das Familiennettoeinkommen wird um
250,00 je Kind mit Kinderzuschuss (500,00 behindertes Kind)
170,00 für nicht berufstätige Ehegatten, Partner oder Lebensgefährtin reduziert.
Der Selbstbehalt beträgt bei einem Nettoeinkommen von 1.400,00 EUR 10 % und erhöht sich für jeden folgenden Betrag von 100,00 EUR linear um 2 % (z.B. bei 1.500,00 EUR 12 %, bei 1.600,00 EUR 14 % usw.).
- Ausbezahlt wird in diesen Fällen 50% des um den Selbstbehalt verminderten Aufwandes, nach folgender Formel:

$$\frac{\text{Aufwand (begrenzt mit Bemessungsgrundlage)} - \text{Selbstbehalt}}{2} \text{ (Ergebnis ist auf die nächsten € 5,00 aufzurunden)}$$

Es besteht kein Rechtsanspruch. Die Personalvertretung hat gem. § 9 Abs 1 PVG ein Mitwirkungsrecht.